



Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 24.09.2024

TOP 2 - Wahl der Ortsvorsteher und deren Stellvertreter für die Stadtteile Aulfingen, Gutmadingen, Kirchen-Hausen und Leipferdingen

Auf Vorschlag der jeweiligen Ortschaftsräte wurden in offener Wahl folgende Ortsvorsteher und deren Stellvertreter einstimmig vom Gemeinderat gewählt: für Aulfingen Ortsvorsteher Fabian Setz und Stellvertreter Michael Amma; für Gutmadingen Ortsvorsteher Norbert Weber und Stellvertreter Thomas Becker; für Kirchen-Hausen Dr. Christoph Moriz und Stellvertreter Uwe Kraft; für Leipferdingen Jürgen Keller und Stellvertreter Markus Hall.

Die vier wiedergewählten Ortsvorsteher wurden in der Sitzung von Bürgermeister Martin Nummerger zu Ehrenbeamten auf Zeit ernannt und erhielten jeweils ihre Ernennungsurkunde ausgehändigt.

TOP 3 - Bebauungsplan "In der Au - 2. Änderung", Gemarkung Gutmadingen Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB und Billigung Planentwurf

Im bestehenden Gewerbegebiet „In der Au“, Gutmadingen soll zur langfristigen Sicherung eines Gewerbebetriebes Änderungen am Bebauungsplan vorgenommen werden. Die bisher im Gebiet festgelegten Gemeinbedarfsflächen (Flächen für die Feuerwehr und Vereinsschuppen) sollen hierbei in ein Gewerbegebiet umgewandelt werden. Das Änderungsverfahren kann im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch durchgeführt werden. Der Gemeinderat stimmte dem Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren einstimmig zu. Die Bebauungsplanänderung wird öffentlich ausgelegt und die von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am Verfahren beteiligt.

TOP 4 - Finanzausgleichsbericht 2024

Im laufenden Jahr 2024 werden niedrigeren Gewerbesteuerereinnahmen erwartet. Der Planansatz im Haushalt 2024 wurde mit 5,8 Mio. € ausgewiesen. Aktuell wird mit einem Gewerbesteuerertrag für das Jahr 2024 in einer Größenordnung von 5,1 Mio. € gerechnet. Insgesamt kalkuliert die Stadt bei den Steuereinnahmen, Schlüsselzuweisungen und Finanzausgleichsmitteln mit niedrigeren Einnahmen. Insgesamt ist dieser Einnahmenbereich im Haushaltsplan mit 15,265 Mio. € ausgewiesen. Die aktuelle Prognose für das Jahr 2024 rechnet mit einem geringeren Betrag von 14,862 Mio. €. Bei den Ausgaben sind teilweise geringere Mittelabflüsse absehbar, wie im Haushalt verfügbar, so dass der Gesamthaushalt insgesamt ausgeglichen bleibt.

TOP 5 - Neubau Interimskindergarten "Alte Gerbe", Geisingen
Außerplanmäßige Haushaltsmittel
Mittelansatz als Investition anstatt als Miete im Haushalt

Der Interimskindergarten in der Jakob-Barth-Straße 8 wurde im Haushalt 2024 als Kauf und somit als Investition im Finanzhaushalt eingestellt. Hierfür wurden 400.000 € bereitgestellt. Die Container wurden nun jedoch angemietet. Lediglich gewisse Leistungen wurden von der Stadt einmalig erworben und sind deswegen dem investiven Haushalt zuzuordnen. Hierrunter fallen folgende Posten:

Akustik Rasterdecke	Firma Würzburger	20.500 €
Erschließung	Firma Weh	56.000 €
Zaunarbeiten	Firma Hildebrand	10.000 €
Elektro- und Sanitäranschluss	noch offen	10.000 € (Prognose)

Somit fallen für den Interimskindergarten lediglich 96.500 € an investiven Kosten an. Die Miete der Container erfolgt nun monatlich. Zudem sind kleinere Anschaffungen im Ergebnishaushalt angefallen. Für das Jahr 2024 werden deswegen folgende Kosten überplanmäßig im Ergebnishaushalt benötigt:

Miete für 5 Monate	Firma Würzburger	49.000 €
Fracht und Aufstellung	Firma Würzburger	92.000 €
Gerüst	Firma Würzburger	5.900 €
Kaltdach und Türblätter	Firma Würzburger	2.000 €
Weitere Kosten	offen	10.000 €

Für den laufenden Haushalt 2024 werden somit außerplanmäßig im Ergebnishaushalt 158.900 € benötigt. Die Finanzmittel stehen aufgrund der ausbleibenden Investitionskosten auf jeden Fall zur Verfügung. Die eingeplante Abschreibung von 400.000 € auf 10 Jahre mit 40.000 € reicht im Ergebnishaushalt nicht ganz aus. Somit bleibt ein Fehlbetrag von 118.900 € offen. Von Seiten der Städtebauförderung jedoch ist diese Maßnahme mit 100 % förderfähig. Bei der Förderquote von 60 % erhalten wir somit eine Förderung von 95.000 €. Die Kosten können über anderweitige nicht genutzte Haushaltsposten abgedeckt werden, sollte ein Fehlbetrag im Haushalt durch diese Maßnahme entstehen ist dieser nicht erheblich.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass die zusätzlichen Haushaltsmittel von 23.900 € im Ergebnishaushalt 2024 zur Verfügung gestellt werden. Die Mittel werden der Kostenstelle „Kindergarten Interimscontainer“ zugeordnet.

TOP 6 - Umbau, Erweiterung und energetische Sanierung der Kirchtalhalle Kirchen-Hausen - Auftragsvergabe

In der Sitzung vergab der Gemeinderat mehrere Aufträge für die Sanierung und den Umbau der Kirchtalhalle. Im Einzelnen erfolgten folgende Vergaben:

- Küchenmöbel an die Firma Kurz Montagebau GmbH aus Geisingen in Höhe von 41.257,37 € einschl. MwSt. (Kostenprognose: 52.342,15 €).
- Trockenbau- und Gipserarbeiten an den Malerfachbetrieb Hennemann aus Donaueschingen in Höhe von 107.593,85 € einschl. MwSt. (Kostenprognose: 112.886,97 €).
- Malerarbeiten an den Malerfachbetrieb Hennemann aus Donaueschingen in Höhe von 59.367,32 € einschl. MwSt. (Kostenprognose: 65.122,75 €).
- Fliesenarbeiten an die Firma Biedermann Fliesen & Kachelofenbau aus Wurmlingen in Höhe von 92.306,48 € einschl. MwSt. (Kostenprognose: 97.687,10 €).
- Innentüren an die Schreinerei Münzer aus Donaueschingen in Höhe von 55.073,21 € einschl. MwSt. (Kostenprognose: 49.158,90 €).

TOP 11 - Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat nahm vom Bauvorhaben der Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage im Neubaugebiet „Westäcker“ in Gutmadingen Kenntnis.